

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889**

293 (26.10.1889) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 293. Zweites Blatt.

Samstag den 26. Oktober

1889.

## Die Vorträge des Prof. Arth. Böhlingk.

Nächster Vortrag: Montag den 28. Oktober.

### „Danton und Robespierre“.

Subscriptionlisten für den ganzen Cyclus in der Hofbuchhandlung von Bielefeld (Kiebertmann & Cie.) und in der Buchhandlung von Ulrici.

## Bicycle-Versteigerung.

Montag den 28. Oktober d. J., Vormittags 10 Uhr,

versteigere ich im Auftrage in meinem Laden-Lokale Amalienstraße 14b, Eingang Karlstraße, gegen Baarzahlung:

3 neue noch nie gefahrene Bicycle bester Fabrikation, wozu Liebhaber höflichst einladet

3.1. **B. Kossmann, Auktionator.**

**Zu** der auf Freitag den 1. November abzuhaltenden Versteigerung können noch Möbel, Kleider und sonstige Fahrnisse angemeldet werden bei Auktionator **B. Kossmann, Geschäftslokal Amalienstraße 14b.** 3.1.

## Öffentliche Versteigerung.

Montag den 28. d. M.,

Vormittags 9 Uhr,

werde ich im früheren Gemeindehaus zu Mühlburg gegen baare Bezahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern und zwar:

1 Kanapee, 1 Chiffonniere, 1 Ovaleisch, 1 kleines Wägelchen, 1 großen Käfig, 1 Wecker und Bildertafeln.

Karlsruhe, den 25. Oktober 1889.

**Gagel, Gerichtsvollzieher.**

Büchig.

## Versteigerungs-Ankündigung.

Die im Amtsverordnungs-Blatt Nr. 279, zweites Blatt, beschriebenen Liegenschaften, welche zum Nachlasse des Zimmermanns **Karl Raupp** von Büchig gehören, werden, mit Ausnahme von 5 Nr 87 Meter in den Nachbarn, am:

Donnerstag den 7. November d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

in dem Rathause zu Büchig einer nochmaligen Versteigerung ausgesetzt und endgiltig zugeschlagen um das sich ergebende höchste Gebot.

Karlsruhe-Mühlburg, den 25. Oktober 1889.

**Großh. Notar.**

**Matheß.**

## Wohnungen zu vermieten.

3.1. Bahnhofstraße 10 ist in ruhigem Hause die Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, Kammer, Keller, Mitbenützung des Gartens u. auf Januar oder früher an eine kinderlose Familie zu vermieten.

Kaiserstraße 183 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern und Balkon ganz oder theilweise zu vermieten. Näheres parterre.

5.1. Karlstraße 66 b, Ecke der Kurvenstraße, ist für sogleich eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde billig zu vermieten. Näheres daselbst im Spejereiladen.

Luisenstraße 4 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern mit Zugehör sofort zu vermieten, sowie im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern mit allem Zugehör und einem Gärtchen auf 23. April 1890.

\* Eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller ist sofort zu vermieten. Näheres Wielandstraße 8 im Laden.

## Wohnungs-Gesuche.

\* Zwei sehr ruhige Leute suchen in der Westgegend per sofort eine kleine Wohnung von 1 Zimmer, Kabinett und Küche. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 374 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Ein junges Ehepaar sucht auf 23. Januar eine Wohnung von 3 geräumigen Zimmern. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 383 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Zimmer zu vermieten.

\* Adlerstraße 19 ist ein gut möbirtes Parterrezimmer sofort zu vermieten.

\* Akademiestraße 31 ist ein kleineres, nach der Straße gehendes Parterrezimmer, möbirt, zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

\* Sogleich ist ein schön möbirtes Zimmer im 3. Stock an einen Herrn zu vermieten. Näheres Hirschstraße 7, parterre.

\* Sogleich oder auf 1. November sind 2 schön möbirtes Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen bessern Herrn zu vermieten. Näheres Hirschstraße 7, parterre.

\* 2.1. Grenzstraße 7 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten.

\* Schützenstraße 80 ist ein großes, gut möbirtes Zimmer sogleich oder auf 1. November zu vermieten.

\* Gartenstraße 7 ist im 2. Stock ein schön möbirtes, großes Zimmer, ohne Vis-à-vis, sogleich oder später zu vermieten.

\* Rappurterstraße 58 sind im 2. Stock zwei gut möbirtes Zimmer sofort zu vermieten.

\* Schützenstraße 85 ist im 3. Stock links ein schön möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. November zu vermieten.

\* 2.1. Ein großes, schönes, möbirtes Parterrezimmer ist an einen oder zwei Herren mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres Luisenstraße 71 im 2. Stock.

\* 2.1. Akademiestraße (verlängerte) 48 sind 2 schön möbirtes Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten.

\* 2.1. Ein gut möbirtes Zimmer mit Balkon ist auf 1. November mit oder ohne Pension zu vermieten: Kaiserstraße 38, eine Treppe hoch.

2.1. Ein hübsch möbirtes Parterrezimmer ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Amalienstraße 59, parterre.

\* Spitalstraße 25, 2 Treppen hoch links, gegenüber dem Hotel Geist, ist ein gut möbirtes Zimmer wegen Abreise des jetzigen Miethers mit oder ohne Pension billig zu vermieten. Auskunft wird im Spejereiladen ertheilt.

\* Hirschstraße 16 ist im 2. Stock des Hinterhauses ein gut möbirtes Zimmer auf 1. November an einen Herrn zu vermieten.

Marienstraße 20 ist im 3. Stock ein gut möbirtes Zimmer zu vermieten. 3.1.

## Zimmer zu vermieten.

Ein schön möbirtes Zimmer ist per 1. November zu vermieten: Kaiserstraße 110 im 3. Stock. 2.1.

## Damen-Pension

100 marks. English cookery. Address by letter Miss Drummond. Office of the Tagblatt Nr. 371. \*6.1.

## Zimmer-Gesuche.

\* Ein gut möbirtes Parterrezimmer, zwischen Marktplatz und Kronenstraße gelegen, wird auf 1. November gesucht. Offerten unter Nr. 377 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Von einem jungen Mann wird ein einfach möbirtes Zimmer mit Pension gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 376 an das Kontor des Tagblattes.

\* Eine einfache, ältere Dame sucht in einem ruhigen Hause ein größeres, gut möbirtes Zimmer und ein kleineres leeres dabei (oder sonst einen verschließbaren Raum) zur Aufbewahrung von einigen Effekten. Adressen unter Nr. 373 an das Kontor des Tagblattes.

\* Ein gut möbirtes Zimmer wird in ruhigem Hause zu mieten gesucht. Offerten nebst Preisangabe unter Nr. 381 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Dienst-Anträge.

2.1. Zu einer kleinen Familie wird ein Mädchen gesucht, welches kochen und alle Hausarbeiten besorgen kann. Zeugnisse erwünscht. Zu erfragen Adlerstraße 2 a im Laden.

\* Ein jüngeres Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, und ein Mädchen, welches im Serviren bewandert ist, können sofort eintreten: Schillerstraße 2.

Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, und ein einfaches Mädchen für häusliche Arbeiten finden sehr gute Stellen durch Frau **Mater**, Kaiserstraße 14 a.

\* Wegen Erkrankung wird ein reinliches Mädchen, welches gut kochen kann, zur Aushilfe gesucht: Waldstraße 32 im 2. Stock.

\* Ein besseres Mädchen findet Stelle: Kaiserstraße 142.

Ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann, findet bei einer einzelnen Dame gute Stelle; ebenso findet ein solides Zimmermädchen in einem feinem Hause sogleich gute Stelle. Lohn 20 M. im Monat. Zu erfragen bei Frau **Kiefer**, Herrenstraße 40, parterre.

**U. Sch.** Kammerjungfern, Bonnen, Köchinnen aller Art, Zimmer-, Haus-, Küchen- u. Kindermädchen, Bäffet-damen, Kellnerinnen u. c. finden hier u. auswärts gute Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstr. 3, 2. Stock.

## Dienst-Gesuche.

Ein zuverlässiges Mädchen, welches einer bessern Küche und der Hausarbeit selbstständig vorstehen kann, und ein tüchtiges Mädchen für bürgerliche Küche, beide bestens empfohlen, suchen sofort Stellen. Näheres Ritterstraße 4 im 2. Stock.

\* Ein erfahrenes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sowie in der Zimmerarbeit gut bewandert ist und schon im Auslande gedient hat, sucht sofort Stelle bei einer kleinen Familie. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Zu erfragen Ritterstraße 4 im 2. Stock.

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und die Küche befragt, sucht zum sofortigen Eintritt Stelle. Näheres im Kronprinzen, Zirkel 9.

\* Ein braves Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, sucht zu Kindern oder zur Stütze der Hausfrau sofort eine passende Stelle. Näheres durch Frau Haist, Durlacherstraße 37.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Waldstraße 85 im Hinterhaus.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches nähen und bügeln gelernt hat und das Zimmerreinigen gut versteht, sucht Stelle als Zimmermädchen oder auch zu Kindern. Näheres Douglasstraße 9, parterre.

\* Eine selbstständige Köchin sucht für sogleich oder auf 1. November Stelle. Zu erfragen Luisenstraße 4 im 3. Stod.

**Köchinnen und Zimmermädchen** mit Zeugnissen und Empfehlungen suchen Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stod.

**1500 Mark.**  
\*2.1. Es werden 1500 Mark auf 2. Hypothek aufzunehmen gesucht (55% des wirklichen Wertes) auf 1. November zu üblichem Zinsfuß. Offerten unter Nr. 369 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**10 000 — 12 000 Mark**  
werden auf II. Hypothek zu 5% sogleich aufzunehmen gesucht. Gefällige Anträge unter Nr. 382 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**12 000 bis 15 000 M.**  
Restkauffilling zu 5% auf Objekt in prima Lage wird gegen Nachlaß sofort zu cediren gesucht. Offerten von Reflektanten, nicht Agenten, unter Nr. 378 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Wirth-Gesuch.**  
4.1. Zur Uebernahme einer Wirthschaft mit Realgerechtigkeit, im Mittelpunkt der Stadt, wird sofort ein tüchtiger, kautionsfähiger Köppler oder Pächter gesucht. Offerten unter Nr. 384 an das Kontor des Tagblattes.

**Schneider-Gesuch.**  
Ein junger Arbeiter findet dauernde Beschäftigung: Durlacherstraße 11 im dritten Stod.

**Schlosser.**  
Ein tüchtiger Arbeiter, welcher im Repariren von Maschinen geübt ist, erhält dauernde Stelle: Wilhelmstraße 4. Gute Zeugnisse erforderlich.

**Gesucht werden:** 1 Wirthschafterin, 1 erste Verkäuferin, im Posamenten- und Wollwaarengeschäft zc. gewandt, ebenso Verkäuferinnen für Conditoreien, Galanterie- und Kurzwaarengeschäfte, 1 Kinderbärtnerin, bürgerliche und perfekte Köchinnen, Zimmermädchen, Kellnerinnen, Conditoren, Pâtissiers, Volontäre, Koch- und Kellnerlehrlinge, 1 junger Koch zc. durch **J. Müller**, Bureau Germania, Schützenstraße 4.

**Restaurationsköchin** gesucht im **Café Prinz Karl**.

**Eine israelitische Köchin** wird zum baldigen Eintritt gesucht. **Maier Ettlinger**, Herrenstraße 22.

**B. 2 Restaurationsköchinnen** werden sofort gesucht durch **N. Brütisch**, Herrenstraße 9 im 2. Stod.

**Restaurationsköchin**, eine einfache, findet sofort eine gute Stelle. Lohn per Monat 20 Mark. Näheres durch Frau Haist, Durlacherstraße 37.

**Köchin-Gesuch.**  
\* Ein fleißiges Mädchen, welches das Kochen erlernt hat, wird zum sofortigen Eintritt für nach auswärts als Beiköchin gesucht. Adressen bittet man unter Nr. 379 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**B. Kellnerinnen**, mehrere gewandte, finden per sofort Stellen durch **N. Brütisch**, Herrenstraße 9.

**Eine gewandte Kellnerin** findet sofort Stelle: Spitalstraße 49.



**Stellen finden sogleich:**

**4 Kellnerinnen** für Restaurants 1. Rangs; ferner 2 Büffeldamen, 1 Restaurationsköchin, 5 Mädchen für Hausarbeit und 2 solide Hausburschen durch **Th. Kiefer**, Haupt-Centralbureau, Herrenstr. 40, parterre.

**Kellnerinnen.**

\* Zwei einfache, fleißige Kellnerinnen finden Stellen: Kaiserstraße 142.

**Arbeiter-Gesuch.**

Ein fleißiger Arbeiter findet als Tagelöhner Stelle in der

**Eisfabrik Karlsruhe, Louis Benzinger.**

**Fuhrknechte**, \*2.1.

welche im Besitze von guten Empfehlungen sind, können eintreten.

**Dünger-Abfuhr-Gesellschaft Karlsruhe, Zirkel 32.**

**Fuhrknecht-Gesuch.**

Ein tüchtiger, lediger Mann mit guten Empfehlungen findet sogleich Stelle in der

**Eisfabrik Karlsruhe, Louis Benzinger.**

**Hausbursche.**

Ein jüngerer Bursche findet gute Stelle durch Frau Maier, Kaiserstraße 14 a.

**B. 2 Hotelhausburschen** werden sofort gesucht durch **N. Brütisch**, Herrenstraße 9.

**Für Maurermeister!**

2.1. Es soll die Maurerarbeit, auf Wunsch auch die Gypserarbeit eines größeren Neubaus vergeben werden, jedoch soll der betreffende Uebernehmer einen schönen Bauplatz an Zahlung übernehmen. Näheres bei den Herren Architekten **Kempermann und Stevogt**.

**Stellen-Gesuche.**

\* Eine gefesehte, tüchtige Person sucht eine Stelle, am liebsten zu Kindern. Zu erfragen Karlstraße 51, parterre.

\* Eine junge Wittve bessern Standes, evangelisch, sucht Stelle zu Kindern oder als Haushälterin. Zu erfragen Schützenstraße 38 im 2. Stod des Hinterhauses.

\*2.1. Es wird für eine tüchtige, zuverlässige, brave Kinderfrau eine gute Stelle gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**B. Stelle-Gesuch.**

Ein gebildetes Fräulein sucht per sofort Stelle als

**Laduerin.**

Es wird mehr auf weitere Ausbildung als auf Lohn gesehen. Näheres durch **N. Brütisch**, Herrenstraße 9.

**T. Eine Büffeldame** mit guten Zeugnissen u. von gutem Aussehen sucht Stelle durch **K. Tröstler**, Karlstraße 17.

**Ein stadtkundiger Mann**, welcher gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht Stelle als Hausbursche oder als Ausläufer. Derselbe kann sogleich oder auf 1. November eintreten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. \*2.1.

**Kellnerin,**

eine tüchtige, und ein Spilmädchen suchen Stellen durch Frau Maier, Kaiserstraße 14 a.

**T. Kellnerin!**

Eine einfache, tüchtige Kellnerin für in eine Weinwirtschaft, sucht sofort Stelle durch **K. Tröstler**, Karlstraße 17, parterre.

**Dienstpersonal**

jeder Art sucht und findet Stellen durch **Frau Müllich**, Kronenstraße 6. Dasselbst können auch Mädchen gut und billig wohnen. \*4.1.

**Ein Fräulein**

wünscht gegen Bezahlung das Bügeln zu erlernen.

Adresse beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 370 abzugeben.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

Ein solides Fräulein, geschickt im Kliden von Kleidern und Wäsche, Kunststopfen u. dgl., hat noch Tage frei. Näheres Waldstraße 37 bei Frau **Kenz**.

\* Eine **Büglerin**, welche längere Zeit in einem Geschäft thätig war, sucht in und außer dem Hause Beschäftigung. Zu erfragen Herrenstraße 7, Hinterhaus, parterre links.

**Empfehlung.**

Ein Schreiner empfiehlt sich im schönen und dauerhaften Poliren und Lackiren, sowie im Wischen von Möbeln und ist das Nähere zu erfragen bei Herrn Kaufmann **Böll**, Kaiserstraße 100.

**Im Einhängen**

von **Vorfenstern** sowie im **Einrahmen** von **Bildern** und **Spiegeln** empfiehlt sich **Karl Jauch**, Glaserei, Steinstraße 29.

**Verloren.**

\* Donnerstag Abend nach 7 Uhr wurde vom Bahnhof durch die **Ettlinger-** und **Werderstraße** ein schwarzer **Atlas-Sonnenschirm** mit **Spitzen** verloren. Gegen Belohnung abzugeben: **Werderstraße 44** im 3. Stod.

**Regenschirmverwechslung.**

Näheres Herrenstraße 64 im 3. Stod.

**Verlaufen**

hat sich auf dem **Ludwigsplatz** ein kleiner, schwarzer **Spitzer** ohne Abzeichen, auf den Ruf „**Cäsar**“ hörend. Vor Ankauf wird gewarnt. Abzugeben gegen Belohnung: **Schützenstraße 65** im Laden.

**Hund,**

ein kleiner, gelblicher (**Affenpinscher**), ist verlaufen. Wer denselben zurückbringt oder sichere Auskunft erteilt, erhält eine gute Belohnung: **Wilhelmstraße 33** im 2. Stod.

**Gefunden**

wurde ein **Portemonnaie** mit Inhalt zwischen der **Sophien-** und **Westendstraße**. Nachfragen **Karlstraße 28** im 1. Stod des Vorderhauses.

**Haus-Verkauf.**

Ein in nächster Nähe des Marktplatzes gelegenes, gut gebautes, rentables Geschäftshaus ist bei einer Anzahlung von **25000 — 30000 Mk.** zu verkaufen. Näheres durch **J. Müller**, Schützenstraße 4.

**Haus-Verkauf.**

Ein in bester Lage der **Kaiserstraße** befindliches, vorzüglich rentirendes Haus mit schönem, großem Laden ist preiswürdig zu verkaufen, eventuell würde ich auch einen Tausch gegen ein kleineres Haus in guter Lage eingehen. Gefl. Offerten unter Nr. 380 bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**Zu verkaufen.**

\* Ein großer **Schreibtisch** mit **Regal**, für ein Bureau sehr geeignet, ist billig zu verkaufen: **Douglasstraße 18** im 3. Stod des Hinterhauses.

\* Zwei **Waschkommoden**, 1 **Chiffonniere**, 1 **Schrank**, 2 **Ovaltische**, 1 **Küchenschrank** und 2 **Kommoden**, sämmtliches neu, sind billig zu verkaufen: **Karlstraße 54** im untern Stod.

**Schreiner-Handwerkzeug.**

ein vollständiges, noch neues, bestehend aus 6 **Bänken** mit Zugehör, 6 **Fournirböden**, einer sehr guten **Handsäge** für Handbetrieb, **Leimofen** mit **Wasserkessel** und 4 **Psannen** u. s. w. Ferner: 4 **obm 5-6-jähriges Nußbaumholz** (in verschiedenen Stärken) und 5 **obm Pappelholz**, 3 **cm stark**, ist sofort zu verkaufen. Nähere Auskunft erteilt

**E. Mauchert**, Geschäftsfagent in **Bretten**.

**Eine spanische Wand,**

viertheilig, ein **Notenpult**, 2 **Spiele Schachfiguren**, 1 **Jagdgewehr** (**Borderlader**), **leberne Jagdtasche**, 1 **leberne große Reisetasche**, ein **großer Handkoffer**, 1 **Herbarium**, 1 **Mantel** und 1 **Ueberzieher** werden billig abgegeben: **Kreuzstraße 6** im 3. Stod des Vorderhauses.

**Kauf-Gesuche.**

\* Ein gebrauchtes, großes **Bettkanapee**, eine **Chiffonniere** oder **Schrank**, eine **Kommode** und **Kohrstühle** werden zu kaufen gesucht. Näheres **Kaiserstraße 126** im 3. Stod.

\* Ein gebrauchtes drei- oder vierräderiges **Be-lociped** wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 375 an das Kontor des Tagblattes.

\* Eine gut erhaltene ganze **Violine**, womöglich mit Kasten, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man Schützenstraße 24, parterre, abzugeben.

**Ein Ofen** zu kaufen gesucht: Bismarckstraße 15.

**Ein gebrauchter Bügelofen** wird zu kaufen gesucht: Adlerstraße 44 im Laden.

**Ein Kleiderschrank**, polirt oder lackirt, mit einer oder zwei Thüren, wird zu kaufen gesucht: Akademiestraße 75 im 3. Stod.

**Gebrauchte Gaslüstres**, gut erhalten, zwei- oder dreiarstig, für einen Laden, sowie 2 Schaulensterbeleuchtungen und 1 leichte Standleiter zu kaufen gesucht. Adressen sind unter Nr. 372 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Meiner werthen Kundschaft diene zur Nachricht, daß ich mein Geschäft von der Kaiserstraße 36 nach der **Müppurrerstraße 70 a** verlegt habe.

**Hermann Schade**,  
Papier- und Schreibwaren,  
gegenüber dem Seminar.

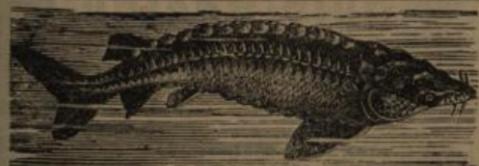
### Gänseleberterrinen

in allen Größen mit **Perigordtrüffeln**, sowie täglich frisch angefertigte **Gänseleber- und Wildpretpasteten**, ganz sowie im Anschnitt, empfiehlt

**A. Ritzinger**,  
Pastetenbäcker und Conditior,  
Herrenstraße 34.

### Natürliche Mineralwasser

in stets frischer Füllung bei  
**Fritz Leppert**,  
Amalienstraße 53.



Täglich frische **Blaufelchen**, holl. **Schellfische**, **Zander**, **Steinbutt**, **Ostender Seezungen**, **Sechte**, **Mustern** empfiehlt  
**L. Sturm**,  
gegenüber der Infanteriekaserne.

Frisch eingetroffene

### Schellfische

empfehl

**Michael Hirsch**,  
Kreuzstraße 3.

**Feinsten Medicinal-Leberthran** in neuer Waare, offen und in Flaschen.  
Drogerie **Carl Roth**,  
Großh. Hoflieferant.

**Aechte Frankfurter Bratwürste** und **Straßburger Sauerkraut** empfiehlt

**Fritz Leppert**,  
Amalienstraße 53.

**Gänsebrust**,  
**Gänseleberwurst**,  
**Gänsekeulen** in Gelée,  
**Ostender Krabben**, abgekocht,  
**Zungen-Galantine**  
empfehl

**L. Sturm**,  
gegenüber der Infanteriekaserne.

**Straßburger Sauerkraut**,  
**Frankfurter Bratwürste**  
bei

**Michael Hirsch**,  
Kreuzstraße 3.

S  
a  
r  
n  
i  
t  
t  
e  
P  
l  
a  
t  
t  
e  
n

### Anzeige- Täglich frisch:

**Kapannenwürste**,  
**Gänseleberwürste**,  
**Trüffelwurst**,  
**Zungenwurst**,  
**Frankfurter Bratwürste**,  
sowie alle feineren **Wurstsorten**, was empfehlend anzeigt

**Max Löw**,  
 Metzger und Wurstler.  
NB. **Warme Fleisch- und Wienerwürste** zu jeder Tageszeit.

**Wertheimer Leber- und Griebenwürste** wieder eingetroffen bei

**Herm. Munding**,  
Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

**Wertheimer Wurstwaaren** soeben eingetroffen.

**Fried. Schmidt**,  
Werderstraße 8.

**Filder-Sauerkraut** vorzüglichster Qualität à 10 Pfg. per Pfd.,  
**deutsches Schweinefett**,  
garantirt rein, à 70 Pfg., bei Abnahme von 5 Pfd. à 65 Pfg. per Pfd. empfiehlt

**F. Benzel**,  
Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße.

**Braunschweiger Wurstfabrik**,  
Amalienstraße 51,  
empfehl

**Salzbohnen**,  
**Dürrfleisch**.

**B. Oesterle**,  
Belfortstraße 17,  
bringt sein **Flaschenbier-Geschäft** bei pünktlichster Abfüllung in empfehlende Erinnerung.

Niederlagen der **Früchte-Saft-Essenz** befinden sich bei Herrn **Eugen Helff** und in der Conditorei **Neu**.

**Erste deutsche Frucht-Saft-Presserei für Hygiene**.  
Neckarau b. Mannheim.  
Inhaber **V. Trippmacher**.

**Biscuit-Kartoffeln**  
empfehl **B. Oesterle**,  
17 Belfortstraße 17.

**Tausende von Anerkennungen** für das vorzügliche Mittel gegen

63.16 **HÜHNERAUGEN**  
**WARZEN & SCHWIELEN**

des Apothekers **Anton Meissner**, womit in **3 Tagen** jedes **Hühnerauge** schmerzlos sammt der Wurzel, **Warzen** in **3 Tagen**, harte Haut von der Sohle über Nacht entfernt wird. Dasselbe, nach ärztlicher Vorschrift bereitet (also kein Geheimmittel), enthält keine schädlichen Stoffe. Aecht zu haben durch das Haupt-Depôt für **Karlsruhe: Löwen-Apotheke**, sowie in allen andern Apotheken à Carton 1 M., per Post 10 Pf. mehr.

**Toilette-Abfall-Seife** per Pfund **60 Pfg.**,  
**Glycerin-Transp.-Seife** per Pfund **70 Pfg.**  
in vorzüglicher Qualität empfiehlt **Julius Dehn**,  
Drogen- u. Farbenhandl. Zähringerstr. 55. 8.6.

**Restitutions-Schwärze**

von **Albert Sauntermeister**, Apotheker in **Rosherwald** (Hohenjollern), ist das vorzüglichste Mittel zum Auffärben abgetragener dunkler und schwarzer Kleider, **Wäsche**, **Hüte**, besonders auch der dunklen **Militärkleider**. In Flaschen zu 50 P und 1 M zu beziehen allein ächt aus den Niederlagen in **Karlsruhe: Lebensbühnenverein, B. V. Schwaab**, Hoflieferant, **Fr. Waisch Sohn**, in **Durlach: Kaufmann F. W. Stengel**. 4.4.

**Metall-Fußboden-Glanzack** in allen Farbentönen

per Pfund à 60 Pfg.,  
bei 10 Pfund à 50 Pfg.

empfehl **M. Hofheinz**,  
**Material- und Farbwaaren**,  
Luisenstr. 8, Ecke der Wilhelmstr.

NB. Derselbe, selbst mit Metalloxyd zubereitet, wird sehr hart, trocknet rasch und erzeugt durch einmaltiges Anstreichen gute Deckkraft u. brillanten Glanz.  
Ferner empfehle ich **Leinölstrich** mit Messelfarbe zum Grundbiren noch nie angestrichener, sowie abgetretener Böden per Pfd. 40 Pfa.

**Stearinlichter**,

bestes Fabrikat, in allen Packungen, vollgewichtig, per 1 Pfund **60 Pf.**,  
bei 5 Pfund " 1 " **55 "**,  
" 10 " " 1 " **52 "**  
empfehl

**Rud. Spitz, Droguerie**,  
Douglasstraße 8. 10.7.

**Gummi-Schmiere**,

ein geschmeidiges, wasserdichtes Fett für das Schuhwerk, empfiehlt die **Drogerie** von **W. L. Schwaab**,  
Großh. Hoflieferant.

### Nüchlicher Fortschritt

in der Behandlung aller Leder- und Schuhwerks durch das gänzlich geruchlose **Malta-Vaselin-Lederfett** der Firma **Th. Voigt, Würzburg**. Ueberraschender Erfolg, große Ersparnis bei Kinderschuhwerk, für Arbeiter, Landleute, Soldaten, Offiziere, Jäger, Schiffer, Gutsbesitzer, Fabriken etc. Wegen vieler schlechter Nachahm. genau auf obige Firma zu achten und nur in den **annoncierten Verkaufsstellen zu kaufen**. Prospekte dabeifst gratis. Zu haben in Dosen und lose nach Bedarf bei **Victor Morkle** Kaiserstr., **Adolf Körner**, Ludwigplatz. 30.23

### Delfarben und Firnisse

empfehlst strichfertig in allen Farben  
Drogerie **Carl Roth**,  
Großh. Hoflieferant.

**Knaben-Anzüge,  
Knaben-Paletots**  
und  
**Knaben-Kaisermäntel**  
von 4, 5, 6, 7, 8, 9 bis 15 Mart  
empfehlst die Herrenleiderfabrik von  
**Kaiser- und  
Lammstrassen-G&E.**

# Ca. 1200

**N. Breitbarth,**

### Wollwaaren:

Handschuhe, Strümpfe, Socken,  
Unterjacken & Unterhosen,  
gestrickte Westen & Unterröcke,  
Umschlagtücher, Kaputzen,  
Kinderschuhe & Gamaschen,  
Kleidchen, Jäckchen,  
solideste Fabrikate in reicher Auswahl  
empfehlst zu **bekannt billigen** Preisen  
**Heinrich Cramer,**  
189 Kaiserstrasse 189.

### Tricot-Neste,

hübsche Auswahl für den Winterbedarf eingetroffen,  
was empfehlend anzeigt  
**Frau Luise Riegel,**  
3.1. Karl-Friedrichstraße 2.

### Normal-

Hemden, Hosen, Jacken, Socken etc.  
Beste Qualitäten zu billigsten Preisen.  
**August Schulz,**  
Herrenstrasse 24.

### Reste

3.2. in  
**Satin Mervelleux,  
Seidenbänder, façonnirt,  
Halbseidenbänder, façonnirt,**  
sowie **seidene Halstücher**  
zu 50 Pf., 80 Pf. und 1 M. 70 Pf.  
das Stück empfehlst  
**C. F. Kopf,** Kreuzstr. 3.

### Parthie

800 Meter Winter-Buckskins,  
vorjährige Dessins, 1/3 unter dem realen Werth empfehlst  
zu Mk. 4.50, 5.— und 6.— das Meter  
**Tuch- und Buckskin-Fabrik-Depot**  
Kaiserstrasse 82a. Eing. Lammstrasse,  
Jnh. **Wilh. Wolf jr.** 106.

### Gamaschen

für 33.  
Herren, Damen u. Kinder  
in feinstem Tricotstoff mit Patentver-  
schluß empfehlst billigst  
**K. Appenzeller,**  
185 Kaiserstrasse 185.

Dochte,  
Lampenschirme,  
Cylinder,  
Dochtscheeren,  
Cylinderwischer 8.5.  
empfehlst  
**C. Kaufmann,**  
Blechner und Installateur, Sophienstraße 54.

53. **Mäntel,  
Havelocks,  
Joppen und Schlafröcke**  
empfehlst  
**E. Dahlemann,**  
W. Finckh's Nachf.,  
Ecke der Kaiser- und Herrenstr. 19.

**Brautfränze und Brautschleier**  
in großer Auswahl zeigt empfehlend an  
**M. Räuber,**  
Waldstraße 35.

### H. Delpy,

Friseur und Perrückenmacher,  
Kaiserstrasse 156,  
empfehlst für  
**Damen  
Shampooing**  
(amerikanisches Kopfwaschen)  
mit  
**Trockenapparat**  
neuesten Systems.  
Es ist dadurch möglich gemacht,  
mitten im Winter den Kopf reinigen  
zu lassen, ohne befürchten zu müssen,  
dass dem regelmässigen Kopfwaschen  
die regelmässige Erkältung folgt.  
Ausserdem werden die Haare durch  
das Trocknen auf dem Trockenapparat  
ungemein leicht und aufragend.

33 Kaiserstraße 33.  
**Spielwaaren,**  
Photographie-Albuns, Damen-  
taschen, Portemonnaies, Hand-  
koffer (von Mk. 2. an), Hand-  
haltungsartikel aller Art, Ta-  
schenmesser, Hosenträger, Spa-  
zierstöcke, Briefmarken etc. em-  
pfehlst der  
**Süddeutsche Bazar,**  
33 Kaiserstraße 33.  
NB. Den günstigen Mietver-  
hältnissen entsprechend stellen sich  
die Preise im **Süddeutschen Baz-  
zar** mindestens so billig wie in  
jedem Ausverkauf und lohnt sich auch  
bei dem geringsten Bedarf der kleine  
Umsatz.

**Gelegenheitskauf.**  
Dünne Porzellanteller 6.4.  
per Dtz. 2 Mark.  
von  
Glas-, Porzellan-,  
Messerswaaren etc.  
zu billigsten Preisen bei  
**Otto Böttner,**  
Kaiserstrasse 159,  
Ecke  
Douglasstrasse.  
**Waschgarnituren**  
in  
erster Auswahl  
zu allen Preisen.

## Ausverkauf.

Wegen Umzug und theilweiser Aufgabe meines Ladengeschäfts sehe mein Lager einem Ausverkauf aus und gewähre bei Barzahlung **15% Rabatt**

auf sämtliche in nur bester Qualität vorhandenen Waaren, bestehend aus:

Petroleum-, Hänge-, Tisch- und Wandlampen,  
Gasluster, Ampeln, Lyren,  
Badwannen und Oefen,  
Vogelkäfige, Laternen,  
Kaffeemaschinen, Spirituskocher,  
Kaffee- und Theeservices,  
Besteck, Gold- und Brodförbe,  
Kaffee-, Zucker- und Theebüchsen,  
Brief- und Schlüsseltaschen,  
Toiletteimer, Wasserkannen, Kübel,  
Bettschalen.

und sonstige Küchen- und Haushaltungsartikel aller Art in blankem und lackirtem Blech, Zinn, Britannia, Messing, Nickel etc.

**Albert Maeyer,**

22 Hirschstraße 22.

### Kleider-Reparatur-Geschäft

von **Jos. Flumm**, Kleidermacher,  
7 Herrenstraße 7.  
Anfertigung nach Maß. Stets Musterkarte.

## Angelzeug

3.3. für  
**Sechsfischei**

empfehle in großer Auswahl.

**E. Dahlemann,**

W. Flueck's Nachf.,

Ecke der Kaiser- u. Herrenstraße 19.

### Prima starke Leder-Leibriemen,

1 m lang und 24 mm breit, per Duzend zu M. 3.50  
offert **Firma Rudolf Dahl, Barmen.**  
Proberversand von 2 Duzend nur unter Nachnahme. 65.



## Pianos

zu vermieten. —  
Billigste Preise.

**H. Maurer,**  
Pianosortenerniederlage,  
Friedrichsplatz 11.

— Die alleinige Ursache der meisten **Unterleibs-Erkrankungen** ist die **Zugluft** in den **Aborten**, dagegen schützt man sich am besten durch Anbringen der **weltberühmten**



**Patent-Closets**

der

**Closetfabrik W. Stölzle, München.**

Dieselben können von Jedermann leicht befestigt und ebenso bequem und einfach wieder abgeschraubt werden.

Allein-Verkauf zu Fabrikpreisen bei **W. Göttle** in **Karlsruhe.**

# Wintermäntel, Regenmäntel

müssen in ganz kurzer Zeit vollständig geräumt sein und werden daher zu jedem

**= annehmbaren Preis verkauft. =**  
**Z. Kaufmann, Kaiserstr. 187.**

Patent Dr. Carl Auer von Welsbach.

# Gasglühlicht

schönste und billigste Beleuchtung.

Das **Gasglühlicht** ist die wesentlichste Verbesserung aller bisherigen Beleuchtungsarten.

„50% Gasersparniß, ruhiges, mildes Licht, 6 Kerzen stärker, wie elektrisches Glühlicht.“

„Keine Hitze, wie bisher beim Gas, kein Ruß und Rauch, kein Flackern und kein Geräusch.“

Überall, wo man eine gute Beleuchtung erzielen, das Erhitzen und Verderben der Zimmerluft verhindern will, muß „**Gasglühlicht**“ zur Anwendung kommen.

Die durch die bekannte Fabrik von **Julius Pintsch** sehr vervollkommeneten Brenner werden ausschließlich von dieser geliefert, und ist die Anbringung der Brenner auf bestehende Gasflammen ohne Ausnahme sofort und ohne besondere Mühe zu bewerkstelligen.

Seit kurzer Zeit erst ist in Deutschland mit der Einführung in größerem Maßstabe begonnen, und sind in Berlin unter vielen anderen: das **Kaiserliche Schloß**, das **Casino am Pariser Platz**, die **Königl. Sternwarte**, das **Reichsamt des Innern**, der **Architektenverein**, **Hôtel Petersburg**, **Moskanischer Hof**, **Brittish Hotel**, **Altstädter Hof** mit **Gasglühlicht** versehen. **Café Kaiserhof**, **Café Central**, **Café Continental**, **Café Schiller**, **Wilhelmshallen**, die bereits elektrische Glühlichteinrichtung hatten, brennen jetzt außerdem **Gasglühlicht**.

Ebenso sind viele Vergnügungs-Lokale (**Burchhardt's Couräle**, **Alhambra**), sowie fast sämtliche **Cafés** in Berlin, viele Geschäftslokale, **Druckereien** (**Union-Druckerei**, **Reinhold Kühn**, **Heyns Erben**, **Seydel u. Co.**), **Fleischereien** (**Hefter**, **Mackel-deh**), **Conditoreien** (**Schilling**, **Baumgarten**, **Brett**), **Büreaux** und **Läden** mit **Gasglühlicht** ausgestattet. Aus diesen Abnehmerkreisen liegen zahlreiche Anerkennungs-schreiben und Atteste über die **Vorzüge des Gasglühlichtes**, betreffend Schönheit, Sparsamkeit etc. zur gef. Einsichtnahme in unserem Geschäftslokale aus. Viele, die das **Gasglühlicht** kennen lernten, haben in ihren Privatwohnungen dasselbe eingerichtet und sich sehr zufrieden darüber ausgesprochen.

Bestellungen nimmt entgegen

**Wilhelm Göttle,**

**Karlsruhe,**

5.1.

woselbst Probeprenner zur gefl. Ansicht aufgestellt sind.

## Geschäfts-Empfehlung.

Für das gefällige Wohlwollen, welches Freunde und Gönner meinem seligen Namen **Gustav Bosch**, Chirurg und Barbier, in so hohem Maße erwiesen haben, spreche ich meinen innigsten und wärmsten Dank aus. Zugleich zeige ich geehrtem Publikum ergebenst an, daß ich das Geschäft in unveränderter Weise mit tüchtigen Kräften auf das Pünktlichste und Sorgfältigste fortführen werde und bitte gehorjamst um weiteres Wohlwollen. Hochachtungsvoll zeichnet

**Gustav Bosch Wwe., Chirurg und Barbier,**  
Kronenstraße 38.

Waschgarmenturen  
in Krösster Auswahi

Freunden, Bekannten und Gönnern sagen bei unserer Abreise herzlich Lebewohl.  
Mühlburg. **W. Trippmacher** und Familie.

Prima Rindfleisch, prima Kalbfleisch, täglich frische Fleischwürste, Dürreffleisch, Pöckelfleisch, Zungen, sowie Hackbraten auf Bestellung empfiehlt

**Karl Homburger,**  
Kronenstraße 20.

**Restauration Burghof,**  
**Thurmberg.**

Sonntag den 27. Oktober.  
Mittagstisch von 1 bis 3 Uhr.  
Gedeck à Mk. 1.50.

Speisenkarte:  
Julienne-Suppe, Schellfische mit Butter, Leinbraten, Gemüse, Gans, Compote, Salat, Pudding, Nachtisch.

### Codes-Anzeige.

Verwandten und Bekannten theilen wir die schmerzliche Nachricht mit, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unsere liebe Tochter und Schwester

**Sophie Trabold**  
nach kurzem Leiden im Alter von 22 Jahren in ein besseres Jenseits abzurufen.  
Karlsruhe, den 24. Oktober 1889.

Im Namen der Hinterbliebenen:  
**Johann Trabold,** Schreiner.  
Die Beerdigung findet am Samstag Vormittag 9 Uhr vom Trauerhause, Zähringerstraße 1, aus statt.

### Dankagung.

\* Für die vielen Beweise aufrichtiger Theilnahme an dem schweren Verluste unseres theuern Sohnes und Bruders

**Eduard Zäpfel,**  
sowie für die reichen Blumenpenden sprechen wir unsern tiefgefühlten Dank aus, besonders herzlich den Herren Vorgesetzten und Kollegen.  
Die tieftrauernde Mutter und Geschwister.

### Dankagung.

Für die uns bewiesene herzliche Theilnahme bei dem Hinscheiden unserer lieben Frau, Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

**Elise Wetz,** geb. Heintz,  
sowie für die zahlreichen Blumenpenden und für die ehrende Begleitung zur letzten Ruhestätte sagen wir Allen unsern herzlichsten, innigsten Dank.  
Karlsruhe, den 25. Oktober 1889.

Die trauernden Hinterbliebenen.

### Standesbuchs-Auszüge.

#### Eheaufgebote:

24. Okt. August Degler von Baden, Kaufmann hier, mit Karoline Maier von hier.  
24. „ Wilhelm Rogg von hier, Lithograph hier, mit Anna Blessing von Obdröben.  
24. „ Max Schöber von Johannegeorgenstadt, Buchhändler hier, mit Bertha Erleben von hier.  
24. „ Mathias Clemens von Hildesheim, Schriftsetzer hier, mit Sofie Adelsheim von hier.  
25. „ Nikolaus Tridel von Durmersheim, Rutscher hier, mit Anastasia Joram von Elchesheim.

#### Geburten:

20. Okt. Marie, Vater Karl Karber, Schuhmacher.  
22. „ Friedrich Wilhelm, Vater Johannes Locher, Schuhmacher.  
23. „ Frieda, Vater Adolf Reichmann, Kaufmann.  
24. „ Heinrich, Vater Martin Schreimüller, Reserveheizer.

#### Todesfälle:

24. Okt. Heinrich Schmitt, Schreiner, ein Ehegatte, alt 54 Jahre.  
24. „ Anna Maria Better, alt 52 Jahre, Wittve des Handelsmanns Jakob Better.

## Festhalle.

Sonntag den 27. Oktober, Nachmittags 4 Uhr,

## Konzert

(Streichorchester)

der ganzen Kapelle des Leib-Grenadier-Regiments.  
Musikdirigent **Boettge.**

Eintritt: } Abonnenten . . . . . 20 Pfg,  
              } Nichtabonnenten . . . . . 50 Pfg.

### PROGRAMM.

1. „Wien-Berlin“, Marsch . . . . . Schrammel.
2. Overture z. Op. „Semiramide“ . . . . . Rossini.
3. Lied an den Abendstern a. d. Op. „Tannhäuser“ . . . . . Wagner.  
(Solo für Trompete.)
4. „Am Golf von Neapel“, Italienische Suite . . . . . Silenberg.  
1. Gondellied. 2. Dudelsack. 3. Serenade. 4. Walzer.  
5. Saltarello.
5. „Fest-Overture“ . . . . . Leutner.
6. Für Streichinstrumente:  
a) Idylle . . . . . B. Lachner.  
b) Loin du Bal . . . . . E. Gilet.  
(Acht erste Violinen, 6 zweite Violinen, 6 Violen,  
4 Cello und 4 Contra-Bässe.)
7. „Traum-Walzer“ a. d. Op. „Der Feldprediger“ . . . . . Willöcker.
8. Fantasie a. d. Op. „Romeo und Julie“ . . . . . Gounod.
9. Finale a. „Aida“ . . . . . Verdi.
10. Altniederländisches Volkslied: Wilhelmus van Nassouwen, instr. Fremser.
11. „Ein musikalischer Fragekasten“ . . . . . Schreiner.  
Humoristisches Potpourri.
12. Auf Wunsch:  
„Die türkische Schaarwache“ . . . . . Michaelis.

2.1.

Die Halle ist geheizt.

## Nur M. 1.10

1 Pfund guter rein schmeckender **Kaffee** bis zu den allerfeinsten Sorten in größter Auswahl (bei sämtlichen Sorten absolute Garantie für Reingeschmack).  
**Stets frisch, selbstgebrannte Kaffees** in passenden Mischungen von M. 1.40 bis M. 2.— per Pfd. empfiehlt zur geneigten Abnahme

**Fritz Leppert,**

Amalienstraße 53.

## Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß unsre innigst geliebte Mutter und Schwiegermutter

**Frau Apotheker Brunner,**  
geborene **Seigel,**

im Alter von 71 Jahren nach kurzer, schmerzhafter Krankheit heute Morgen um 8 Uhr sanft hier entschlafen ist.

Um stille Theilnahme bitten die tieftrauernd Hinterbliebenen:

**Dr. Rudolf Brunner,** Bezirksarzt in Schoppsheim,  
**Anna Brunner,**  
**Frieda Albiker,** geb. Brunner,  
**Elise Brunner,** geb. Lienin,  
**Karl Albiker,** Apotheker.

Karlsruhe, den 25. Oktober 1889.

Die Beerdigung findet Sonntag den 27. d. M., Nachmittags 3 Uhr, vom Trauerhause, Werderstraße 53, aus statt.

# Geschäftsübergabe.

Hiermit bringe meinen geehrten Kunden zur Kenntniss, dass durch Kauf mein **Droguen-, Material-, Farb- und Colonialwaaren-Geschäft** Werderstrasse 61 heute an Herrn **Alb. Landmann** übergegangen und von demselben in unveränderter Weise weitergeführt wird. Für das mir geschenkte Vertrauen danke bestens und bitte, solches auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Achtungsvoll

**F. Kern.**

Bezugnehmend auf Obiges möchte mich geehrter Einwohnerschaft des Bahnhofstadttheils, im Besondern bisherigen Gönnern des Geschäfts meines Vorgängers Herrn **F. Kern** bestens empfehlen, bittend, das demselben in so hohem Maasse entgegengebrachte Wohlwollen auch mir nicht zu entziehen. Einer stets sorgfältigen reellen Bedienung werde meine volle Aufmerksamkeit schenken und bitte um geneigten Zuspruch.

Hochachtungsvoll

**Alb. Landmann,**  
Werderstrasse 61.

Verlegte mein

**Damen- und Kindermäntel-Geschäft**

von Kaiserstraße 54 nach

**Kaiser- u. Lammstrassen-Ecke.**

**E. Cohen,**

**Damen-Mäntel-Fabrik.**

## Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 27. Oktober. Aenderung der Abonnements-Nummer. IV. Quartal. 118. Abonnements-Vorstellung. **Oberon, König der Elfen.** Romantische Feenoper in drei Aufzügen von Karl Maria v. Weber.

## Bäckergehilfen-Verein Karlsruhe.

Sonntag den 27. Oktober, Nachmittags  $\frac{1}{2}$  3 Uhr, findet im Saale des **Bahnhofhotels Tanzunterhaltung** statt, wozu jedoch nur Mitglieder, versehen mit den dazu bestimmten Karten, Zutritt haben.

**Der Vorstand.**

**Musienms-Gesellschaft.**

2.1. Den verehr. Mitgliedern theile hierdurch mit, daß ich auf spez. Wunsch von Sonntag ab einen guten bürgerl. Mittagstisch nach Uebereinkunft schon von Mk. 1.20 an verabreiche, auch über die Straße. Abends nach der Karte mit täglich wechselnder Platte du jour.

Hochachtungsvollst

**M. Gg. Horst,** Restaurateur.

Karlsruhe, den 25. Oktober 1889.

**Gesellschaft Großer Verein.  
(Brauerei Höpfner.)**

Samstag den 26. d. Mts, Abends 8 Uhr, Entgegennahme wichtiger Mittheilungen. Um zahlreiches Erscheinen bittet

Der Vorstand.

**Philharmonischer Verein.**

Nächste Probe Mittwoch.



**Heute Abend  
Stall,**

wozu einladen

**Die 3.**

**Gottesdienst. — 27. Oktober.**

**Evangelische Stadt-Gemeinde.**

- 9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Hr. Militär-Oberpfarrer Fingado
  - 9 Uhr Südstadtkirche: Herr Dekan D. Jittel.
  - 10 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpfr. Laengin.
  - 10 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtpfarrer Schmidt.
  - 10 Uhr Schloßkirche: Hr. Oberhofprediger D. Helbing.
  - 12 Uhr Kleine Kirche: Kindergottesdienst: Herr Oberhofprediger D. Helbing.
  - 12 Uhr Stadtkirche: Kindergottesdienst: Herr Professor Thoma.
  - 4 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpfr. Schimann.
  - 6 Uhr Südstadtkirche: Herr Stadtpfr. Laengin.
- Christenlehren:**
- 10 Uhr Südstadtkirche: Hr. Stadtpfr. Brüdner.
  - 12 Uhr Kreuzstraße 15: Hr. Stadtpfr. Schmidt.
  - 12 Uhr Pfundeckhandkirche: Hr. Stadtpfr. Laengin.

**Diakonissenhauskirche.**

- Samstag den 26. Oktober, Abends 7 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Walter.
- Sonntag den 27. Oktober, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter.
- Abends 7 1/2 Uhr monatliche Missionsstunde: Herr Missionar Trion.

**Evangelische Gottesdienste im Stadttheil Mühlburg.**

- 10 Uhr Vormittagsgottesdienst } Herr Stadtpfarrer
- 1 Uhr Christenlehre } R. Helbing.
- 7 Uhr Abendgottesdienst }

**Evangelische Stadtmission.**

**Sonntagschulen:**

- 11 1/2 Uhr { evang. Vereinshaus (Adlerstr.), 3. Stock,
- { evang. Vereinshaus (Adlerstr.), großer Saal,
- { Sophienstraße 52,
- { Südstadtkirche: Kindergottesdienst.
- 5 Uhr Abendgottesdienst: Herr Vereinsgeistlicher Kappler.

Freitag (d. 1. Nov.), Abends um 8 Uhr: Bibelstunde im evang. Vereinshaus (Adlerstr.): Herr Stadtmissionar Lieber.

- 12 Uhr Sonntagschule im Versammlungssaal Herrenstraße 62.
- 3 Uhr Bibelstunde im Versammlungssaal Herrenstr. 62.
- 8 Uhr Bibelstunde im Versammlungssaal Schützenstraße 42.

**Katholische Stadtgemeinde.**

- Katholische Stadtpfarrkirche.**
- 6 1/2 Uhr Frühmesse.
  - 7 1/2 Uhr hl. Messe.
  - 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Divisionspfarrer Berberich.
  - 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Dekan Benz.
  - 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Kaplan Brettle.
  - 2 1/2 Uhr Christenlehre.
  - 5 Uhr Rosenkranzandacht.

**St. Vincenzkapelle.**

8 Uhr Amt.

**St. Josephshaus.**

9 Uhr hl. Messe mit Homilie.  
2 Uhr Rosenkranzandacht.

- Katholische Pfarrkirche im Stadttheil Mühlburg.**
- 6 1/2 und 10 Uhr Austheilung der hl. Communion.
  - 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst.
  - 2 Uhr Christenlehre und Rosenkranzandacht.

**(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.**

8 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpfr. Bodenrein.

**Evangelische Gemeinschaft: Zionskirche, Weierthemer Allee 4, Vormittags 10 Uhr, Nachmittags 3 1/2 Uhr.**

**Methodistengemeinde: im Bettsaal Zirkel 19a, Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 5 Uhr.**

**Karlsruhe.**

English Church Service (S. P. G.) is held in Diaconissen-Haus-Chapel, Sophienstr. Chaplain, Licensed by the Bishop of London, Rev. **J. Creagh Coen**, M. A. Oxon., 57 Westendstrasse, 4. Stock.

**Hours of Divine Service.**

1st Sunday in the Month: the Holy Communion is administered after Morning Prayer.

Other Sundays: 8.— a.m., Holy Communion, 11.30 a.m., Morning Prayer, Litany and Sermon.

5.— p.m., Evening Prayer.

**Anzeige.**

Das Verkaufslokal der Unterzeichneten befindet sich vom 23. Oktober d. J. ab nur noch

**Amalienstrasse 51,**

**Ecke der Sirsch- und Amalienstraße.**

**Braunschweiger Wurstfabrik.**

**Wiener Schuhwaaren-Lager  
S. Illig,**

Kaiserstrasse 199 a, Ecke der Waldstrasse,

empfehlte sein grosses Lager in allen Arten Schuhwaaren in nur bester und gediegenster Waare zu den äussersten aber festen Preisen:

**Herren-Zug- und Schnürstiefel** in prima Kalb-, Kid-, Rind-, Chevreau- und Lackleder, einfach- und doppelsohlig, niedere und hohe Absätze, breite und spitze Form der Sohlen, von M. 6.50 an;

**Herren-Jagd-Schnürstiefel**, garantirt wasserdicht, bestes Fabrikat, von M. 12.— an;

**Damen-Zug-, Knopf- und Schnürstiefel** in allen Lederarten, niedere und hohe Absätze, breite und spitze Form der Sohlen, von M. 4.50 an;

**Knaben- und Mädchen-Zug-, Knopf- und Schnürstiefel** in nur bester Waare;

**Kinder-Schuhe u. Stiefel** in allen Arten von 60 Pf. an;

**Grösste Auswahl in Filz-, Tuch- und Pelz-Schuhwaaren** in nur bester Waare;

**Einlegesohlen** in Pelz, Filz, Stroh, Kork und Lufah;

**Zehnwärmer**, für in die Stiefel anzuziehen.

**Gummischuhe.**

2.1.

Reparaturen aller Art werden sofort gut u. billigst besorgt.